

namen recht zahlreich. Allerdings ist dieser Name kaum in die Alpentäler eingedrungen, wohl als Folge einer späteren Besiedlung durch Deutschsprachige. Im st. gallischen Rheintal sind vier Hardnamen bekannt, wobei der südlichste gegenüber unserem Lande liegt. Der bei uns bekannteste Hardname ist wohl Hard am Bodensee (Vorarlberg). Hard (auch Hart, Haardt) bedeutete Wald, Weidewald, mit Bäumen durchsetzte Gemeinschaftsweide, auch Bergwaldweide. Hard zeigt sich in vielen zusammengesetzten Orts- und Flurnamen lediglich in der Verkürzung -ert, -fert usw.

Bei uns könnte mitunter *Wolfert* in Ruggell auf das alte Wort hard zurückgehen. Wolfhard gibt es viele und fast alle wurden mit der Zeit zu Wolfert. Die ganz leicht erhöhte Lage, dieses in der Ebene gelegenen Gebietes liesse eine solche Deutung zu. Es fehlen aber für den Ruggeller Wolfert die nötigen urkundlichen Schreibweisen um zu einer einigermassen sicheren Deutung zu kommen. Die früheste bekannte Erwähnung dieser Flur erfolgte in einer Urkunde aus dem Jahre 1742 und zwar wird sie da mit «Walferth» bezeichnet.

Mit S C H A C H E N (mhd. schache)

wurde vor Jahrhunderten eine Waldzunge, ein einzelnes Waldstück, ein Waldrest bezeichnet. Derartige Namen sind in der näheren und weiteren Nachbarschaft vielfach anzutreffen: Rorschach, Bad Schachen, Morschach, Schachenbach usw. In unserem Lande ist die Bezeichnung Schachen für Wald wohl schon längst ausser Gebrauch gekommen; er hat sich denn auch nur in einem Flurnamen erhalten und zwar im *Schehenbüchel* in Schellenberg (Flur II). Schehen ist die Mehrzahl von Schachen. In unserer Mundart wird das a bei der Mehrzahlbildung gerne zu einem e und das ch schwächt sich zu einem tonlosen h ab, wie das aus folgenden Beispielen ersichtlich ist: Dach wird in der Mehrzahl zu Deher; Fach zu Feher; Rad zu Reder; Glas zu Gleser; Mahd zu Mehder.

Statt Wald wurde und wird auch heute noch vielfach der Ausdruck
H O L Z

gebraucht. Siebzehn «Holz»-Flurnamen, wovon die bekanntesten Mühleholz, Ebenholz, Bannholz, Eichholz, Lindholz, im Hölzle und Ellholz